



+ 100

HÜNFELD +100
WETTBEWERBS-
AUSSTELLUNG
03.07.16-22.01.17



MUSEUM MODERN ART

ALTES GASWERK HÜNFELD

H

+ 100

HÜNFELD +100

WETTBEWERBS-AUSSTELLUNG

03.07.16-22.01.17

Unter dem Titel „HÜNFELD +100“ präsentiert das Museum Modern Art eine Sonderausstellung, die die hohe Qualität und die große Spannbreite der Kunst in unserer Region eindrucksvoll aufzeigt. Zu sehen sind Kunstwerke von 51 professionell-freischaffenden Künstlerinnen und Künstlern, die in einem Umkreis von ca. 100 km um Hünfeld leben und arbeiten. Die Ausstellungsteilnehmer haben in einem Wettbewerb mit 160 Einsendungen aus Hessen und Thüringen überzeugt.

Diese Vernissage ist verbunden mit einem Museumsfest mit Musik und Kulinarischem. Die ausstellenden Künstler sind anwesend.

Vernissage:

**SO., 03.07.2016
15.00 UHR**

Musikalische
Begleitung:

**FIVE FOR
BRASS**

Diese Ausstellung wird
unterstützt vom Förderverein
Museum Modern Art Hünfeld e.V.

WETTBEWERBSAUSSTELLUNG HÜNFELD +100

Wie bereits im Rahmen unserer ersten Wettbewerbsausstellung 2014, wird auch in diesem Jahr ein Publikumspreis vergeben. Die Besucher der Ausstellung können mit ihrem Votum Kunstwerke, die ihnen besonders positiv auffallen, für den Preis nominieren.

Am Sonntag, den 25. September werden dann in einer Sonderveranstaltung die Preise und Auszeichnungen der Jury und des Publikums vergeben.

PREISVERLEIHUNG

SO., 25.09.2016

15.00 UHR

SAMMLUNG JÜRGEN BLUM

Parallel zu den Sonderausstellungen zeigt die „Stiftung Museum Modern Art Hünfeld – Sammlung Jürgen Blum“ in einer ständigen Ausstellung mit Rotation ausgewählte Werke aus dem Bereich der konkreten Kunst mit namhaften Vertretern des Konstruktivismus und der konkreten Poesie.



H + 100

HÜNFELD +100
WETTBEWERBS-
AUSSTELLUNG
03.07.16-22.01.17

51 KÜNSTLER/INNEN
PRÄSENTIEREN ZEIT-
GENÖSSISCHE MALEREI,
GRAFIK UND SKULPTUR
VON FIGÜRLICH BIS
KONKRET

ALBRECHT
ELKE
EISENACH

AMBECH
ILMENAU

BALDUS
BERND
POPPEHAUSEN

BARNICKEL
ULRICH
SCHLITZ

BARTH
NICOLA
LANGEN

BETHEL
BENJAMIN
KASSEL

BRANNYS
ANNE
MÜHLHAUSEN

CHAPUIS
DOMINIQUE
FRANKFURT/M.

DELLEG
JOSEPH
GÖTTINGEN

DE QUADROS
JOSÉ
KASSEL

DIETRICH-
STAINOV
TERESA
FULDA

DÖPPNER
WERNER
FULDA

ECK
RALPH
ILMENAU

GÖBEL
HELmut
BAD SODEN

GRIMM
NORBERT
ALSFELD

GRÜNBEIN
RUTH
SCHWEINFURT

HECTOR
JANNINA
HOFHEIM

HOFEDITZ
KARL F.
TRENDELBURG

HUBL
KATHRIN
OERLENBACH

KELLER
VIKTOR
FULDA

KIRSCHNER
WULF
FRANKFURT/M.

KOCHANOWSKI
ROMANA
BAD KISSINGEN

KÖGEL
ROBERT
DREIEICH

KÖHNE
ANJA
KASSEL

KRAMER
ANETTE
HÜNFELD

LAGOIDA
NIKOLAI
OCHSENFURT

LAHRMANN
RUTH
KASSEL

LERZ
GUNTHER
ERFURT

LEYH
CLAUDIA KATRIN
MEININGEN

LINCKE-
ZUKUNFT
ASTRID
FRANKFURT/M.

PUFAHL
MARLIES
LIEDERBACH

REINCKENS
CHRISTINE
KASSEL

SÄTTLER-
DÖPPNER
GABRIELE
FULDA

LITWINOW
ALEXANDER
PETERSBERG

MC PHERSON
CARMEN
HANAU

MÜLLER
FAXE M.
VOSSGRUND

ORSOO
BAT-AMGALAN
KARLSTEIN

REINCKENS
CHRISTINE
KASSEL

SÄTTLER-
DÖPPNER
GABRIELE
FULDA

SCHEIBE
TEPLITZ
PETRA
FRANKFURT/M.

SCHMITT
MARKUS
MÖMBRIS

SCHOLZ
WOLFGANG
SPANGENBERG

SCHREPFFER
KARIN
FRANKFURT/M.

SCHRÖTER
ERHART
GÖTTINGEN

SKURSKA
JOANNA
KÜNZELL

SKURSKI
LESZEK
KÜNZELL

STEINMETZ
CHRISTA
KELKHEIM

TEICHMANN
CLEMENS
SCHOTTEN

VAUGHAN
PETER
FRIEDRICHSDORF

WEBER
MARITTA
FRITZLAR

WEISS
CONSTANZA
FRANKFURT/M.

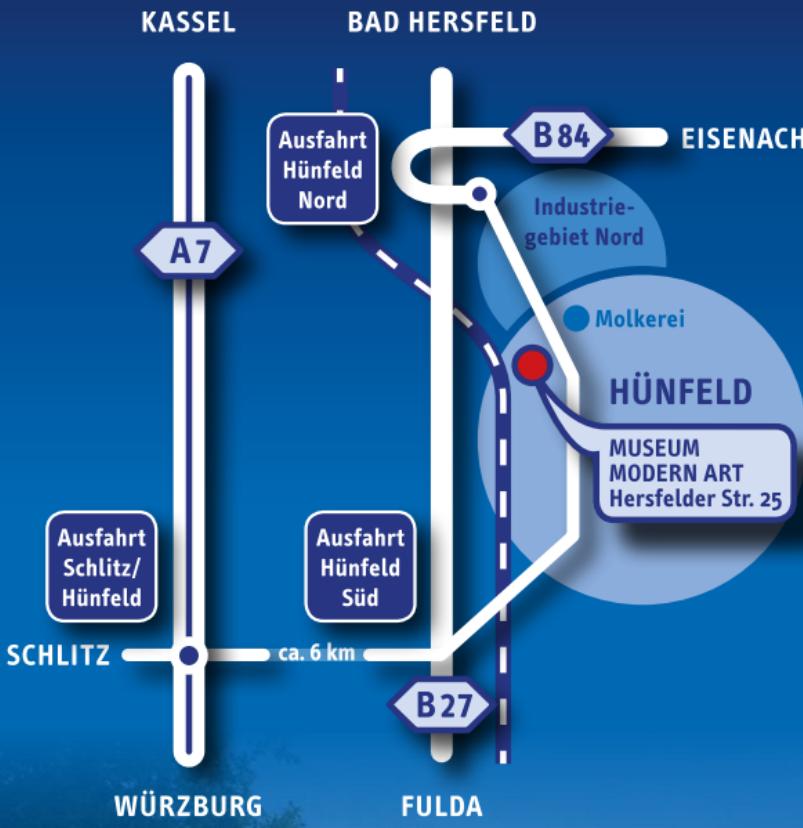
WEYLAND
BERND
SCHENKLENGSFELD

WILHELM
GEORGIA
OFFENBACH



Foto: Im Glockengasbehälter werden Skulpturen von Robert Kögel aus Dreieich und Karl F. Hofeditz aus Trenzelburg präsentiert.

Neben den ausgewählten Wettbewerbsbeiträgen komplettiert Kurator Günter Liebau als Künstler der Region diese Ausstellung mit einem Triptychon. Seine Arbeit bleibt jedoch vom Wettbewerb und Publikumspreis ausgeschlossen.



MUSEUM MODERN ART

ALTES GASWERK HÜNFELD

Öffnungszeiten: Do – So, 15–18 Uhr und nach Vereinbarung
Hersfelder Straße 25 | 36088 Hünfeld | Telefon: 0 66 52 / 724 33

www.museum-modern-art.de

